

Ressort: Lokales

Mutmaßliche Kontaktperson Amris kommt wieder frei

Karlsruhe, 29.12.2016, 15:15 Uhr

GDN - Der als mögliche Kontaktperson des Berliner Terrorverdächtigen Anis Amri festgenommene 40-jährige Tunesier kommt wieder frei. Gegen ihn werde kein Haftbefehl beantragt, teilte eine Sprecherin der Bundesanwaltschaft am Donnerstag in Karlsruhe mit.

Der anfängliche Verdacht, dass er in den Anschlag eingebunden gewesen sein könnte, habe sich nicht erhärtet. Zum Fluchtweg Amris nach dem Anschlag vom 19. Dezember geht die Bundesanwaltschaft davon aus, dass er über die Niederlande nach Frankreich und Italien gereist sei. Dafür spreche eine bei Amri gefundene Sim-Karte. Außerdem habe man ein Zugticket bei dem verstorbenen Terrorverdächtigen gefunden.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-83103/mutmassliche-kontaktperson-amris-kommt-wieder-frei.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com